

Stadt - Theater.

Heute, Sonnabend, den 13ten Februar, 1847.

Zum ersten Male:

Struensee.

Dramenpiel in fünf Aufzügen, von Michael Beer. Die Ouverture, die Musik zu den Zwischenacten, und die sonst zur Handlung gehörige Musik ist von G. Meyerbeer.

Erste Zwischenact's - Musik: Der Aufruhr.
Zweite " " Der Ball.
Dritte " " Die Dorfschenke, etc.

Personen:

Caroline Mathilde, Prinzessin von Wales, Gemahlin Christian VII., Königs von Dänemark	Dem. Wilhelm.
Juliane Marie, Wittwe König Friedrich V., Stiefmutter des regierenden Königs	Mad. Fischer.
Graf Friedrich Struensee, Staats- und Cabinets-Minister	Herr Bailon.
Graf Enevold Brandt, erster Kammerherr	Herr Wilhelm.
Graf Kanzau-Uschberg, Generalleutenant, Mitglied des ehemaligen Staatsraths	.
Drist Köller, Commandeur eines Cavallerie-Regiments	.
Freiherr Schack-Rathlow, Geheimer-Rath	Herr Hesse.
Dre Guddberg, Rath im Dienste der Königin Wittve von Löwenstjöld, Hauptmann in der Norwegischen Garde	Herr Würth.
Gräfin Uhlfeld, } Damen der Königin Mathilde	Herr von Gogh.
Gräfin Reez, }	Dem. Costmann.
Robert Keith, englischer Vorschaffer am Dänischen Hofe	Dem. Berg.
Pfarrer Struensee, Vater des Ministers	Herr Post.
Emmy, Kammerfrau der Königin Mathilde	Herr Glon.
Detlev, im Dienste des Grafen Struensee	Mad. Löwe.
Johannes, Diener des Pfarrers Struensee	Herr Löwe.
Ein Offizier von Kollens Regiment	Herr Hollmann d. j.
Ein Major-Chef	Herr Gertens.
Christ u. Ede. nr., ein Soldat von der Norwegischen Garde	Herr Krohn.
Schulmeister	Herr Linten.
Nabe, Chirurgus	Herr Bränning.
Hooge, } Handleute } aus einem Dorfe bei Rendsburg in Schleswig	Herr Galfter.
Flins, }	Herr Köster.
Andreas, }	Herr Lampe.
Wirthin zum Elephanten	Herr Ritsenseldt d. j.
Conrad, ihr Sohn	Mad. Kienzel.
Ein Kerkermeister	Herr Mentchel.
Ein Page der Königin Juliane	Herr Pelz.
Ein Page der Königin Mathilde	Dem. Schwett.
Ein Hofdiener	Dem. Lücke.
Ein Kammerherr. Ein Geistlicher. Damen der Königin.	Herr Wiemann.
Offiziere. Hofleute. Pagen. Diener. Wachen. etc.	

Zeit der Handlung: im Jahre 1772.

Herr Hermann Burmeister, vom Stadt-Theater zu Bremen: Graf Kanzau-Uschberg.

Herr Weber Obrist Köller.

Notiz.

Zwischen dem ersten und zweiten, so wie zwischen dem dritten und vierten Acte, finden keine Pausen Statt, diese Acte werden durch die jedesmalige Zwischen-Musik unmittelbar verbunden. Dahingegen wird eine Pause nach dem zweiten und vierten Acte stattfinden.

Freibillete sind heute überall nicht gültig.

Herr Schwirger unvöllig.

Casse-Öffnung: 6 Uhr. Anfang: 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.